

Name: **Viktorija Jamšanova**
Institution: Staatliche Universität für Wirtschaft und Finanzen St. Petersburg
Country: Russia

Title: **Unterschiede in deutscher und russischer Einstellung zur Geduld**

Abstract:

Obwohl deutsche und russische Übersetzungswörterbücher eindeutige Äquivalente der Substantive *Geduld* = *терпение* fixieren, zeigt die Analyse deutscher und russischer Sprichwörter wesentliche Unterschiede im Verstehen der diesen Wörtern zugrunde liegenden Begriffe durch Deutsche und Russen. So finden sich in deutschen Texten im Unterschied zu den russischen, die die Geduld regelmäßig als die höchste Tugend darstellen, mehrere Beispiele eines missbilligenden oder gar kritischen Verhaltens zur Geduld: *Geduld ist die Tugend der Esel*. Manche alte Weisheiten bedürfen eines speziellen Kommentars, die ihren Sinn in die positive Richtung auslegen, sonst könnte der heutige deutsche Muttersprachler sie falsch verstehen. So heißt der Kommentar zur Äußerung *An der Geduld erkennt man den Mann*: „Geduld bezeichnet hier männliche Ausdauer im Kampfe, keineswegs das feige Hinnehmen jedes Unrechts, wie dies auch die Sprichwörter anderer Völker bestätigen“ (Wander). Für den russischen Leser wäre solch ein Kommentar völlig überflüssig, solche Äußerungen hätte er kaum in einem negativen Sinne interpretiert.

Den Grund für entgegen gesetzte Interpretationen ein und derselben Texte seitens deutscher und russischer Muttersprachler kann man durch einen Bedeutungsvergleich der Lexeme *Geduld* und *терпение* und ihre historische Entwicklung aufdecken. Wenn gegenwärtige deutsche Lexika nur eine Bedeutung des Substantivs *Geduld* – ruhiges und beherrschtes Ertragen von etwas, was unangenehm ist oder sehr lange dauert – anführen, so nennen alle russischen Lexika neben derselben auch eine zweite Bedeutung des Substantivs *терпение*: Hartnäckigkeit, Beharrlichkeit, Selbstbeherrschung um eines bestimmten Zieles willen. Gerade auf diese „aktive Geduld“ (Iwan Iljin) weisen deutsche Wörterbücher in ihren Kommentaren hin. Der hohe ethische und religiöse Wert der psychischen Einstellung „aktive Geduld“ charakterisiert eine hohe Zahl der *терпение*-Sprichwörter und eine weitverbreitete Verwendung dieses Wortes in der russischen Gegenwartssprache. Aber auch die deutsche Sprache kannte eine ähnliche Bedeutung des Wortes *Geduld* in ihrer Geschichte, sonst hätte sie sich in den alten Textsorten, wie den Sprichwörtern, nicht verankert. Dies bestätigen auch die Lexika aus dem 18. und dem 19. Jahrhundert. Verschiedene Wortinterpretationen sind Elemente der Sprachkulturen und hiermit Instrumente der sozialen Konstruktionen der Realität, die in unterschiedlichen Kulturen unterschiedlich verlaufen. Im Fokus des Papers sind die Auswirkungen der Verschiedenheit (diversity) der Wortinterpretationen auf den Verlauf der interkulturellen Kommunikation.

(re)Thinking Diversity

GLOBALIZED
DIFFERENT DIFFERENTIATION DEMOGRAPHIC PLURI-METHODICAL RECOGNITION COMPLEX NARRATIVE INTER-DISCIPLINARY MINORITIES SOCIETIES IMAGES MONO-CAUSAL STUDIES
RIGHTS CHANGES IDENTITY URBAN MULTIPLE POPULATION PHENOMENON VARIABLES CULTURE INTER-DISCIPLINARY SOCIETIES IMAGES MONO-CAUSAL STUDIES
CONSTRUCTIONS LINKED STRUCTURES SEGREGATION COMPLEXITY DYNAMISM ORGANIZATIONS MARKETS PERSPECTIVES AGE GENDER REALITY DEFINITION MULTICULTURALISM DECADES
WORLD INTEREST MANAGEMENT GOVERNANCE CATEGORIZATION BORDER-CROSSING NEW